

## Eröffnungsrunde Tarifverhandlungen 2015

### Kein guter Auftakt!

Konzilient im Ton – hart in der Sache, so verlief die erste Runde der Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes der Länder am 16. Februar 2015.

Die beteiligten Gewerkschaften begründeten ihre berechtigten Forderungen gegenüber den Arbeitgebern der Länder. GdP, ver.di, GEW, IG BAU und die dbb Tarifunion fordern 5,5 Prozent, mindestens aber 175 Euro, eine Erhöhung der Ausbildungsentgelte um 100 Euro monatlich sowie eine verbindliche Verlängerung der Übernahmeregulung für Auszubildende.

Die Arbeitgeberseite wies die Forderungen als überzogen zurück. Allein die sinkende Inflationsrate erfordere **keine Entgeltanhebung** für die Beschäftigten. Die unterschiedliche Lage der Länderhaushalte sowie die Schuldenbremse ließen **keine Steigerungen** zu. Im Gegenteil, es seien Eingriffe bei den Leistungen der Altersversorgung der Länder erforderlich, da die im Jahr 2000 vereinbarte Verzinsung nicht mehr zu erzielen sei.

Ralf Walz, Mitglied der Bundestarifkommission der GdP, erklärt hierzu:



*„Die Haltung der Arbeitgeber in dieser ersten Verhandlungsrunde lässt nichts Gutes erwarten. Sprudelnde Steuereinnahmen und damit eine wesentliche Verbesserung der*

*Finanzsituation der Länder werden ebenso wie der Einkommensrückstand gegenüber anderen Branchen und auch den Beschäftigten bei Bund und Kommunen kleingeredet. Stattdessen wird auf die geringe Inflationsrate hingewiesen. Anstatt anzuerkennen, dass aufgrund der Schuldenbremse immer weniger Beschäftigte immer mehr Aufgaben meistern müssen und sich damit einen angemessenen Lohnzuwachs mehr als verdient haben, will man jetzt auch noch in die Altersversorgung eingreifen.*

***Sollte sich diese Einstellung in der 2. Verhandlungsrunde am 26/27. Februar nicht ändern, sind wir alle, Tarifbeschäftigte und Beamte, gefordert, die entsprechenden Antworten zu geben – und zwar auf der Straße!“***

Wir halten Euch auf dem Laufenden!

Der Landesvorstand

SEI STÄRKER – SEI MITGLIED – SEI GdP!



**Gewerkschaft  
der Polizei**

Landesbezirk Saarland

Kaiserstr. 258 \* 66133 Saarbrücken

[www.gdp-saarland.de](http://www.gdp-saarland.de)

Tel.: 0681 84124 10 \* Fax -15